

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Pascallerg Tabletten

Wirkstoffe: Kalium chromosulfuricum (Alumen chromicum) D1, Acidum formicicum D2, Gelsemium sempervirens (Gelsemium) D2

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Pascallerg und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Pascallerg beachten?
3. Wie ist Pascallerg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Pascallerg aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Pascallerg und wofür wird es angewendet?

Pascallerg ist eine homöopathische Arzneispezialität.

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen.

Das Anwendungsgebiet leitet sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel ist folgendes Anwendungsgebiet zugelassen:

- Heuschnupfen

Pascallerg ist ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, das sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in dem genannten Anwendungsgebiet beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankung ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Pascallerg beachten?

Pascallerg darf nicht eingenommen werden,

wenn Sie allergisch gegen Kalium chromosulfuricum (Alumen chromicum), Acidum formicicum, Gelsemium sempervirens (Gelsemium), insbesondere Chrom, oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Pascallerg einnehmen.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Solche Reaktionen sind zumeist harmlos. Sollten sich die Beschwerden nicht bessern, dann ist das Arzneimittel abzusetzen. Nach Abklingen der Erstreaktion kann das Arzneimittel wieder eingenommen werden. Bei neuerlicher Verstärkung der Beschwerden ist das Mittel abzusetzen.

Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittelprüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

Kinder

Die Anwendung von Pascallerg bei Kindern unter 1 Jahr wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Einnahme von Pascallerg mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Einnahme von Pascallerg zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor. Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Das Arzneimittel hat keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

Pascallerg enthält Lactose

Dieses Arzneimittel enthält pro Tablette 252 mg Lactose-Monohydrat (Milchzucker). Bitte nehmen Sie Pascallerg erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. Wie ist Pascallerg einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

Soweit nicht anders verordnet: Zu Behandlungsbeginn und bei akuten Beschwerden:
halbstündlich bis stündlich 1 Tablette (maximal 12 x täglich)

Bei beginnender Besserung und bei chronischen Beschwerden:
1 – 3 x täglich 1 Tablette

Kinder (7 – 11 Jahre)

Zu Behandlungsbeginn und bei akuten Beschwerden:
halbstündlich bis stündlich 1 Tablette (maximal 8 Tabletten täglich)

Bei beginnender Besserung und bei chronischen Beschwerden:
1 - 2 x täglich 1 Tablette

(Klein)kinder (1 – 6 Jahre)

Zu Behandlungsbeginn und bei akuten Beschwerden:
halbstündlich bis stündlich 1 Tablette (maximal 6 Tabletten täglich)

Bei beginnender Besserung und bei chronischen Beschwerden:
1 x täglich 1 Tablette

Die Anwendung von Pascallerg bei Kindern unter 1 Jahr wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen. Tabletten zu einer Mahlzeit einnehmen.

Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von Pascallerg eingenommen haben, als Sie sollten

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie die Einnahme von Pascallerg vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In Einzelfällen können bei Arzneimitteln wie Pascallerg, die Kalium chromosulfuricum (Alumen chromicum) enthalten, Hautreaktionen auftreten; das Mittel ist dann abzusetzen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Pascallerg aufzubewahren?

Nicht über 25°C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und auf dem Blister nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Pascallerg enthält

- 1 Tablette enthält:
- Die Wirkstoffe sind:
- Kalium chromosulfuricum (Alumen chromicum) D1 25 mg,
- Acidum formicicum D2 2,5 mg,
- Gelsemium sempervirens (Gelsemium) D2 2,5 mg.

- Die sonstigen Bestandteile sind:
- Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Calciumbehenat.

Wie Pascallerg aussieht und Inhalt der Packung

Bikonvexe, weißgraue bis helltürkisblau-farbene Tabletten, die in Blisterpackungen aus Polypropylen in einer Faltschachtel enthalten sind.

Packungsgröße: 100 Tabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer

Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH
Schiffenberger Weg 55
35394 Giessen
Deutschland
Telefon +49-641-7960-0
Telefax +49-641-7960-109
E-Mail: info@pascoe.de

Hersteller

Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH
Europastrasse 2
35394 Giessen
Deutschland

Z.Nr.: 3-00347

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2020.